

C. Die Arier.

1. Die Meder.

1. Das alte Reich der Vastrier am oberen Oxus. Zoroasters (Zarathustras) Lehre Avesta; der Lichtgott Ormuzd, der Gott der Finsternis Ahriman. Der Priesterstand der Magier.

2. Das medische Reich.

Dejoces vereinigt eine Anzahl Fürstentümer zu einem Reiche, das von Assyrien abhängig ist. Er erbaut Egbatana. Sein Sohn Phraortes unterwirft die Perser und beginnt den Freiheitskampf gegen die Assyrer.

Chazares, Sohn des Phraortes, der eigentliche Gründer des medischen Reiches. Er unterwirft Armenien, vertreibt die Scythen, setzt im Kampfe gegen den Lyderkönig den Halys als Grenzfluß fest und erobert mit Nabopolassar, dem Statthalter Babylons, Ninive.

550 Astyages, der Sohn des Chazares, wird von Cyrus, aus dem persischen Geschlecht der Achämeniden, entthront.

2. Die Perser.

550—529 Cyrus, der Achämenide, der Begründer des Perserreiches. Die Cyrusfrage. Cyrus besiegt den Lyderkönig Krösus und macht Lydien zur persischen Provinz. Sage von Krösus und Solon. Unterwerfung der griechischen Küstenstädte in Kleinasien.

538 Cyrus erobert Babylon. Das Gebiet des Euphrat und Tigris wird persische Provinz. Cyrus stirbt im Kampfe gegen die Nomadenvölker im NO. des Reiches.

529—522 Kambyses, der Sohn und Nachfolger des Cyrus, erobert durch die Schlacht bei Pelusium Aegypten und tötet seinen Bruder Smerdis.

522 Empörung des Pseudo-Smerdis in Persien. Kambyses stirbt auf der Rückkehr aus Aegypten. Pseudo-Smerdis wird von den persischen Stammesfürsten gestürzt. Den Thron besteigt der angesehenste der Achämeniden, Darius.

521—485 Darius I. erobert das abgefallene Babylon (Verstümmelung des Zopyrus), Medien, Armenien wieder, unternimmt einen Zug gegen die Scythen nördlich der Donau, muß aber wegen Mangels an Lebensmitteln umkehren. Erhaltung der Donaubrücke durch Histäus von Milet.

Aufstand der ionischen Griechen in Kleinasien; die Perserzüge s. S. 13 f. Einteilung des Reiches in Satrapien. Heeresstrahlen, einheitlicher Münzfuß (Dareiken), Postverbindung. Hauptstädte: Susa, Persepolis, Egbatana, Babylon.

485—465 Xerxes I., Sohn des Darius. Dritter Zug gegen Griechenland. Artaxerxes I. kämpft weiter gegen die Griechen. Beginn des Verfalls.

Darius II.

Artaxerxes II. Mnemon kämpft gegen seinen Bruder Cyrus.

401 Schlacht bei Kunaxa. Rückzug der 10 000 Griechen unter Xenophon.

Artaxerxes III.

336—330 Darius III. Kodomannus. Krieg gegen Alexander den Großen. Untergang der Selbständigkeit des persischen Reiches. Persien später unter den Seleuciden.